

# Berufsberatung für Integration

Fachdienst wird weiter finanziert

**Bremen (xkw).** Auch in Zukunft können sich Menschen mit Handicap bei beruflichen Fragen an den Integrationsfachdienst Bremen GmbH (ifd bremen) wenden. Er hat vom Integrationsamt die Zusage erhalten, dass die Beratungsleistungen für weitere vier Jahre finanziell gesichert sind.

Die Berater des Integrationsfachdienstes unterstützen Menschen mit Behinderung, aber auch deren Kollegen oder Arbeitgeber. Ob es blinde Menschen sind, die einen Arbeitsplatz suchen, oder Arbeitgeber, die einen schwerbehinderten Auszubildenden einstellen möchten – der Fachdienst hilft. Das Beratungsangebot war zunächst nur bis Ende 2014 finanziell abgesichert. „Wir freuen uns, weiterhin dazu beizutragen, dass Inklusion im Arbeitsleben umgesetzt werden kann und schwerbehinderte Menschen ihren Platz finden“, sagt Bernhard Havermann, Geschäftsführer des ifd bremen. Zufrieden zeigt sich auch Joachim Steinbrück, Bremens Landesbehindertenbeauftragter: „Ein wichtiger Schritt. Auch in Zukunft können sich Bremerinnen und Bremer mit Beeinträchtigungen darauf verlassen, dass sie professionelle Unterstützung erhalten.“